

Holztechnik

Technische Hochschule Rosenheim (University of Applied Sciences)
Bachelor of Engineering



Studium

Du möchtest die Vielfalt des Rohstoffes Holz kennenlernen?

Es gibt viele gute Gründe, die für ein Studium der Holztechnik sprechen. Holz ist leicht zu verarbeiten, bietet neue technische Möglichkeiten für moderne, innovative Produkte und schont als heimischer, nachwachsender Rohstoff die endlichen Ressourcen der Erde. So einzigartig wie der Werkstoff selbst, ist auch das berufsnahe Studium der Holztechnik in Rosenheim. Seit mittlerweile fast 100 Jahren klettern Rosenheimer Holztechnik-Spezialistinnen und -Spezialisten auf der Erfolgsleiter und genießen beruflichen Weitblick.

Technische
Hochschule
Rosenheim 

Kontakt

Zentrale Studienberatung

Dipl.-Ing.(FH) Silke Kroneck
Tel. 08031 805 2535
studienberatung@th-rosenheim.de

Fachstudienberatung

Prof. Christian Kortüm
Tel. 08031 805 2327
christian.kortuem@th-rosenheim.de

Überblick

Abschluss:	Bachelor of Engineering
Dauer:	7 Semester
Zulassungsbeschränkung:	Zulassungsfrei
Studienmodell:	Vollzeit, Verbundstudium (Ausbildung plus Studium), Studium mit vertiefter Praxis
ECTS-Punkte:	210
Studienort:	Campus Rosenheim
Sprache:	Deutsch
Studienbeginn:	Wintersemester
Bewerbungszeitraum:	01.05.-15.07.
<u>Vorpraxis:</u>	8 Wochen Holzbe-/verarbeitung, 4 Wochen Maschinenbau – Nachweis bis Ende des 3. Semesters
Auslandserfahrung:	Praktikum im Ausland
Kosten:	Nur Studentenwerksbeitrag

Inhalt

Inhalte

Vor Beginn des Studiums, spätestens jedoch bis zum Eintritt des 4. Studienseesters, absolviert Du ein mindestens 12-wöchiges Vorpraktikum, welches Dich auf die Inhalte des Studiums vorbereiten soll.

Während des Studiums lernst Du in verschiedenen theoretischen und praktischen Modulen sämtliche Prozesse rund um die industrielle Holzbe- und -verarbeitung kennen. Dazu gehören zum Beispiel die Produktentwicklung, die Planung des Fertigungsprozesses, die Auswahl der passenden Maschinen sowie die Organisation der Produktions- und Betriebsabläufe. Neben ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen wie Mathematik, Physik, Chemie, Statik und Technischer Mechanik erwirbst Du Wissen in den folgenden Kernbereichen:

- Werkstoffe, Konstruktion, Produktentwicklung
- Fertigungstechnik, Fertigungsoptimierung
- Produktionsorganisation und Betriebswirtschaft
- Maschinenteknik und Automatisierung

Das neu erworbene Wissen kannst Du in Praktika, Projektarbeiten, dem Praxissemester, bei Exkursionen oder Betriebsbesuchen praktisch anwenden.

Am Ende des Studiums hast Du verschiedene Vertiefungsrichtungen zur Auswahl, die Du nach Deinen Interessen belegen kannst. I. d. R. schließt Du Dein Studium nach sieben Semestern mit der Bachelorarbeit ab.

[Hier gehts zum Studienverlauf und Modulplan >](#)

Berufschancen

Berufliche Möglichkeiten

Da die Studieninhalte breit gefächert sind, hast Du nach dem Abschluss vielfältige Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt. Absolvent*innen können beispielsweise in der Anwendungstechnik, der Produktentwicklung und Konstruktion, der Produktionsleitung, der Materialwirtschaft und Logistik, im Qualitätsmanagement oder in der Forschung tätig werden. Als "Rosenheimer" finden Sie sich in einem Netzwerk von tausenden Rosenheimer Absolventinnen und Absolventen wieder, das über die ganze Welt gespannt ist. Von den entlegensten bis aufregendsten Ecken der Welt finden Sie in holzverarbeitenden Betrieben fast immer einen Rosenheimer oder auch eine Rosenheimerin. Sie prägen diese Branche weltweit. Egal ob im Praktikum oder beim Berufseinstieg, so haben Sie fast immer einen Ansprechpartner und sind sofort in Kontakt.

Bewerbung

Bewerbung und Zulassung

Der Studiengang startet jeweils zum Wintersemester. Bewerben kannst Du Dich vom **01. Mai bis zum 15. Juli** über das [Bewerberportal](#). Da der Studiengang nicht zulassungsbeschränkt ist, erhältst Du automatisch einen Studienplatz, wenn Du die allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen (siehe [Merkblatt](#)) erfüllst und die notwendigen Unterlagen vollständig einreichst. Je früher Du Dich bewirbst, desto früher erhältst Du die Bestätigung über den Studienplatz.

Holz